Juli 2022

Echinger Bote

Mitteilungen und Informationen aus der Gemeinde

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Eching, Viecht, Hauptstr. 12, 84174 Eching
Tel.: 08709 / 9247-0, Fax: -28, www.eching-ndb.de, gemeinde@eching-ndb.de

Ortsmitte VIECHT
ca. Ende 50er Jahre

Max Kofler

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist schön zu sehen wie vielfältig unser gesellschaftliches Leben in unserer Gemeinde ist, vor allem weil wieder Vereine, Dorfgemeinschaften und auch die Pfarrei zu Festen und Versammlungen einladen. Diese gesellschaftliche Zusammenkunft war in den letzten beiden Sommerjahren nur eingeschränkt möglich. Umso mehr weiß man nun vieles wieder besser zu schätzen und nimmt manche Gewohnheiten nicht als selbstverständlich hin.

Im Fokus der letzten Wochen stand sicherlich das schwere Unwetter am 20.06.2022, welches über die Gemeinde und deren Nachbargemeinden tornadoähnlich hereinbrach. Ein fünf- bis zehnminütiges Unwetter mit zum Teil tischtennisballgroßen Hagelkörnern hat ausgereicht, um an vielen Stellen das gewohnte Orts- und Landschaftsbild zu verändern. Häuser wurden beschädigt, Dächer abgedeckt, ganze Ernten vernichtet, Waldbestände zerstört und viele, zum Teil alte Bäume entwurzelt oder wie Streichhölzer umgeknickt.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle Einsatzkräfte der vier Freiwilligen Feuerwehren, an alle Helfer, die mit ihren privaten Gerätschaften den Feuerwehrleuten und den Nachbarn zu Hilfe eilten. Mein Dank geht auch an die Johanniter, die im Einsatz waren, um verletzten Personen zu helfen und nicht zuletzt an die Bürger und Bürgerinnen für ihr Verständnis, wenn es mit der Beseitigung der Bäume auf den privaten Grundstücken etwas gedauert hat. Neben den ganzen Schäden hat das Unwetter jedoch auch eine große Hilfsbereitschaft ausgelöst. Die gegenseitige Unterstützung und Solidarität die allerorts sichtbar geworden ist, hat mich persönlich besonders gefreut.

Zum Abschluss möchte ich einen kurzen Ausblick auf die kommenden Wochen und Monate werfen. Insbesondere darf ich auf die Ortssparziergänge am 16. und 17. September hinweisen, die im Rahmen der Bürgerbeteiligung für die Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes durchgeführt werden. Hierzu sind alle Einwohner herzlich eingeladen. Von 12.08-15.08.22 findet das 44. Echinger Volksfest statt und die Bürger und Bürgerinnen können nach zwei Jahren ohne Volksfest wieder zusammenkommen und feiern.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderschönen Sommer mit vielen tollen und unvergesslichen Momenten.

Bleiben Sie zuversichtlich.

Ihr Max Kofler
Erster Bürgermeister

Festschrift
50 Jahre
Gemeinde Eching
140 Seiten
Im Rathaus erhältlich
Preis 8,- Euro

50 JAHRE 1970 2020 GEMEINDE ECHING

GEMEINDE ECHING

MIT MENSCHEN VERBUNDEN,
VON IHREN BÜRGERN ERZÄHLT

INHALT

Ausgabe 2 / 2022
Bild: Bastian Machek

03
GRUSSWORT

06 - 07
AUS DEM GEMEINDERAT

08 - 17
INFOS AUS DEM RATHAUS

18 - 23
INFOS AUS DER GEMEINDE

24 - 25
LANDKREIS LANDSHUT

26 - 27
SCHULVERBAND KRONWINKL

28 - 29
KINDERTAGESSTÄTTE

30 - 33
VEREINE & VERBÄNDE

34 - 35
STELLENANZEIGEN

Mitteilungen und Informationen
aus der Gemeinde Eching Ndb.

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Eching
1. Bürgermeister Max Kofler
Viecht, Hauptstr. 12, 84174 Eching
Tel.: 08709 / 9247-0

Internet: www.eching-ndb.de
E-Mail: gemeinde@eching-ndb.de

Redaktion:
Max Kofler (v.i.S.d.P)
Franziska Schramm

Satz & Layout:
Adrian Busu, www.busu.de

Druck:
Printbox Eching
www.printbox-druck.de

ECHINGER BOTE erscheint 4x pro Jahr.
Mediadaten unter www.echinger-bote.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 3 vom 01.01.2022

© Copyright 2022 für alle Anzeigen und Texte.
Nachdruck, Aufnahme in elektronischen Medien
und Vervielfältigungen (auch auszugsweise)
bedürfen einer schriftlichen Genehmigung.

Redaktionelle Beiträge: Redaktionelle Beiträge: Ilona Reichert (Kindergarten), Jessica Stauber (Rathaus), Landratsamt Landshut, Franziska Schramm (Rathaus), Hans Kronseder (KSK), Bernhard Eichner (Festausschuss), Angelika Koppauer, Richard Baumgartner

Bildquellen: Ilona Reichert (Kindergarten), Elke Höfler (Kinderkrippe), Franziska Schramm (Rathaus), Hans Kronseder (KSK), Pixabay, iStock, Adobe Stock, Andreas Winklmayer (50 Jahrfeier)

Verleihung der Ehrenbürgerwürde anlässlich der 50-Jahr-Feier

In Würdigung für besondere Verdienste und in Anerkennung der außerordentlichen langjährigen kommunalen ehrenamtlichen Tätigkeit wurde folgenden Personen die Ehrenbürgerwürde verliehen:

Andreas Held
Adolf Feldmaier
Alfred Kuttenlochner
Alois Eichner

Weitere Informationen erfolgen in der nächsten Ausgabe vom Echinger Boten.

Spielplatz Sperberweg

Der Spielplatz am Sperberweg soll überwiegend mit Spiel- und Bewegungsgeräten für Jugendliche und Erwachsene ausgestattet werden.
Für die Ausstattung mit wurde vom gemeindlichen Bauamt ein Angebot von der Firma Ernst Maier Spielgeräte GmbH aus Altenmarkt a. d. Alz eingeholt.

Folgende Spielgeräte werden den neuen Spielplatz verschönern:

Überdachte Sitzgruppe, Schaukel 2-sitzig, Stehwippe, Slack Jack, Federwippe, Sitztreff, Fitness-Crosstrainer, Fitness Double Arm Trainer einschl. Fallschutzmatten.

Corona-Teststation zwischen B11-Kreisel und dem Gartencenter Bayerstorfer: Befristung wurde verlängert

In der Gemeinderatssitzung vom 29.11.2021 hat der Gemeinderat der Errichtung einer Corona-Teststation zwischen B11-Kreisel und dem Gartencenter Bayerstorfer auf dem Gelände des Gartencenters zugestimmt.

Der Betrieb wurde zunächst auf 6 Monate befristet. Aufgrund der Vorteile, welche der Betrieb einer Teststation in der Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger bietet, wurde eine Verlängerung des Betriebes bis zum 30.05.2023 beschlossen.

Verzicht auf Pestizide und Herbizide auf kommunalen Flächen

Die Gemeinde verpflichtet sich dazu:

1. ab sofort soll die Anwendung von chemisch-synthetischen Pestiziden (Insektenvernichtungsmittel) und Herbiziden (Unkrautvernichtungsmittel) auf allen kommunalen Flächen (Kulturland sowie Nicht-Kulturland) verboten werden und zur Unkrautbekämpfung nur noch umweltfreundliche Verfahren eingesetzt werden.

2. private und öffentliche Dienstleistungsunternehmen, die den Auftrag zur Pflege kommunaler Flächen erhalten, ebenfalls zu einem Pestizid- und Herbizidverzicht verpflichtet und zu einer insektenschonenden Pflege anweist.

3. die Anlage insektenfreundlicher Blühflächen initiiert bzw. fördert und entsprechende Förderprogramme in Anspruch nimmt.

4. die Bürgerschaft über die Bedeutung von Biodiversität in der Gemeinde angemessen informiert und Möglichkeiten zum Schutz heimischer Insekten (Honigbienen, Wildbienen, Hummeln, etc.), sowie pestizidfreie insektenschonende Maßnahmen in Privatgärten aufzeigt.

5. eine kostenlose Annahme / Rückgabe von Alt- und Restbeständen an Pestiziden und Herbiziden ermöglicht und diese einer fachgerechten Entsorgung zuführt.

Ehrung von langjährigen Mitarbeitern

Ihr 10-jähriges Dienstjubiläum konnte Michaela Duchek vom Bereich Personal feiern.

Frau Duchek arbeitet als Personalsachbearbeiterin im Rathaus und ist für die personellen Angelegenheiten im Rathaus und in der Kita zuständig.

Anfang April wurden Michaela Duchek und Hans Rosenwirth für ihre langjährige Zugehörigkeit im Gemeindebetreib geehrt.

Sein 15-jähriges Dienstjubiläum in der Gemeinde konnte Hans Rosenwirth, Leiter vom Bauhof, feiern. Neben dem Unterhalt von Straßen, Wegen und Gebäuden umfasst die Pflege der gemeindlichen Grünanlagen und der Winterdienst einen Teil seines Aufgabengebiets.

Bürgermeister Max Kofler bedankte sich herzlich bei den beiden Jubilaren für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit und überreichte Frau Duchek und Herrn Rosenwirth als Dankeschön ein kleines Präsent.

Text: Jessica Stauber
Bilder: Franziska Schramm

Verabschiedung von Frau Marianne Ruhland in den Ruhestand

Nach über 40 Jahren verabschiedet sich Marianne Ruhland als Sachbearbeiterin im Steueramt aus der Gemeindeverwaltung Eching in den wohlverdienten Ruhestand. In seiner Abschiedsrede würdigte der Erste Bürgermeister Max Kofler die überaus loyale Zusammenarbeit und dankte Frau Ruhland für die geleisteten Dienste über vier Jahrzehnte in der Gemeindeverwaltung.

Am 01.01.1980 wurde Frau Ruhland als Kassenverwaltungskraft in Vollzeit bei der Gemeinde eingestellt.

Ab 1993 wechselte sie in das Steueramt und übernahm nach zahlreichen Schulungen und Fortbildungen unter anderem die Funktion als stellvertretende Kassenleitung.

Frau Ruhland freut sich auf ihren neuen Lebensabschnitt. Mehr Zeit für die Familie, den Garten, Reisen und viele neue Kochrezepte lassen bei ihr keine Langeweile aufkommen.

Text: Jessica Stauber
Bilder: Franziska Schramm

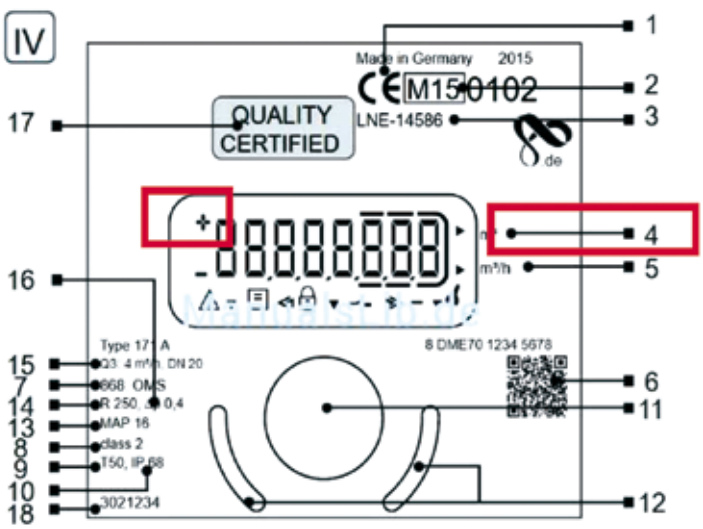
Die Gemeinde Eching gratuliert Christine Niedermaier zum 40-jährigen Dienstjubiläum

Nach Beendigung ihrer Lehre zur Bürokauffrau fasste Christine Niedermaier 1980 Fuß in der Gemeinde Eching. Knapp acht Jahre später erfolgte die Ernennung zur Standesbeamtin. Mit der Geburt ihrer beiden Kinder wechselte Frau Niedermaier Teilzeit ins Einwohnermeldeamt und ist seither eine feste Institution der Gemeinde Eching.

Mit einem Blumenstrauß bedankte sich der Erste Bürgermeister Max Kofler für die langjährige Mitarbeit, ihr Engagement und ihrer stets freundliche und positive Art.

Zweckverband Wasserversorgung Isar - Vils

Wie in der März-Ausgabe des Mitteilungsblattes angekündigt, möchten wir Ihnen eine Hilfestellung geben, wie Sie Ihren Wasserzähler ohne großen Aufwand überprüfen und Wasserverlust erkennen können.
Nach Öffnung der Klappe darf nur der Zählerstand in m3 (siehe Nr. 4) angezeigt werden. Sollte das + Zeichen zu sehen sein, bedeutet dies einen momentanen Wasserverbrauch (bei den vorherigen Wasserzählern drehte sich in diesem Fall das „Rädchen“). Sollte in diesem Moment kein Wasserhahn aufgedreht sein, die Waschmaschine etc. nicht tätig sein, deutet dies auf eine undichte Stelle hin. Wenn Sie jedoch gleich nach Öffnung des Deckels eine Alarmmeldung im Anzeigenfeld sehen, deutet dies auf einen dauernden Wasserverbrauch bzw. -verlust hin.



Alarm-Code	Beschreibung
A1	Rückwärtsvolumen
A3	Kein Verbrauch
A4	Störung/Ausfall der Ultraschall- oder Temperaturmessung
A5	Leckagealarm
A6	Niedrige Temperaturen (unter 3° C
A7	Luft in der Messstrecke, keine Volumenmessung
A9	Niedriger Batterieladezustand

Bitte kontrollieren Sie den Wasserzähler mehrmals im Jahr, um schnellstmöglich auf einen erhöhten Wasserverbrauch reagieren zu können. Immer wieder erreichen uns Anrufe bezüglich hoher Wasser- und damit verbundenen hohen Abwasserrechnungen.

Durch eine regelmäßige Inaugenscheinnahme des Zählers können Sie frühzeitig diverse Fehlerbilder erkennen. Für Leckagen sind meist ein undichter Toilettenspülkasten, das Sicherheitsventil der Heizungsanlage oder auch die Rückspülfunktion der Enthärtungsanlage ursächlich. Wir weisen darauf hin, dass jeder Hauseigentümer- bzw. Mieter für die sich nach der Wasseruhr befindliche Wasser- und Abwasseranlage selbst verantwortlich ist. Es ist notwendig, den Wasserzähler regelmäßig zu kontrollieren, da ein Leckage-Alarm erst nach 24 Stunden andauerndem Wasserverbrauch zu sehen ist, diese Meldung jedoch nach einer 15-minütigen Unterbrechung auch wieder verschwindet.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an den Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils, Herrn Dettenkofer wenden (08709 9201-0).

Text und Grafiken: Zweckverband

www.IhrBaumProfi.de
schnell • sauber • preiswert
Baumfällungen • Baumpflege • Abfuhr
jeder Schwierigkeitsgrad – NEU! Fällkran!
Wurzelstockfräsung • Gartenpflege
Spezialmäharbeiten • Brennholz
unverbindliche, kostenlose Beratung
Tel. 0871-20662383, kontakt@ihrbaumprofi.de

Schnell und einfach - Terminbuchung im Echinger Rathaus seit 01. Juni 2022 online möglich

Schnell, einfach und auch kurzfristig Termine für das Einwohnermelde- und Passamt sowie das Gewerbe- und Ordnungsamt online buchen.

Bürgerinnen und Bürger können seit dem 01. Juni 2022 Terminbuchungen über ein Online-Buchungsportal auf der Gemeinde Homepage www.eching-ndb.de nutzen.

Die Einführung der Online-Terminbuchung ist ein weiterer Schritt in Richtung Bürgerservice und führt zu einer deutlich verringerten Wartezeit für die Bürgerinnen und Bürger.

Grafiken: Pixabay

Rentenberatung wird fortgesetzt
Große Resonanz – die Termine für 2022

Seit mehreren Jahren wird im Rathaus in Eching erfolgreich jeweils einmal im Monat eine Rentenberatung angeboten. Ehrenamtlicher Versichertenberater ist Johann Stangl aus Viecht, der im Rathaus in Eching seine Sprechstunden abhält.

Er berät künftige Rentner ohne Rücksicht auf deren Alter. Man könne sich also schon frühzeitig informieren. Außerdem nimmt Herr Stangl die Anträge für alle verschiedenen Rentenarten auf. „Manch ein Bürger mag vor schwierigen Lebensentscheidungen stehen und deshalb über seine Rente Bescheid wissen wollen“ , wirbt Stangl.
Die Beratung ist völlig kostenlos. Online werden sämtliche Anträge an die Deutsche Rentenversicherung weitergeleitet: „Papierkram passt nicht zu mir“, sagt Stangl.

Allerdings ist wichtig, dass sich alle Interessenten frühzeitig telefonisch über das Vorzimmer im Rathaus in Eching unter der Telefonnummer 08709 / 9247-18 persönlich anmelden.
Anschließend wird sich Herr Stangl per Telefon bei den Bürgern melden, sich deren Anliegen kurz anhören und einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.

Jeder Interessent bekommt einen Termin, niemand wird abgewiesen, folgende Termine noch in 2022:

04.08.2022 **22.09.2022**
06.10.2022 **03.11.2022**
08.12.2022

Die Termine für 2023 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Johann Stangl

Grundsteuerreform Bayern! Was gehört zur Grundsteuererklärung?

immer erforderlich:
Grundsteuererklärung – Hauptvordruck

BayGrSt 1

+

bei mehr als zwei Miteigentümerinnen bzw. Miteigentümern:
Anlage Miteigentümer/-innen

BayGrSt 1

und immer

bei Grundvermögen

(= alles was nicht land- und forstwirtschaftliches Vermögen ist, das heißt unbebaute und bebaute Grundstücke z.B.:

- **Baugrundstücke,**
- **Wohngrundstücke,**
- **gemischt genutzte Grundstücke,**
- **Gewerbegrundstücke, etc.**

Anlage Grundstück

BayGrSt 2

Eintragbar sind bis zu 5 Flurstücke und bis zu 15 Gebäude bzw. Gebäudeteile eines Grundstücks.

Sofern ein Grundstück mehr Flurstücke oder mehr Gebäude bzw. Gebäudeteile umfasst, werden zusätzliche Anlagen Grundstück benötigt.

bei land- & forstwirtschaftlichem Vermögen

- **aktive Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Gartenbau- oder Fischereibetriebe**
- **ruhende Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Gartenbau- oder Fischereibetriebe**
- **einzelne bzw. mehrere land- und forstwirtschaftliche Flurstücke (verpachtet od. ungenutzt)**

Anlage Land- und Forstwirtschaft

BayGrSt 3

Eintragbar sind bis zu 5 Flurstücke mit jeweils bis zu 8 Nutzungen.

Für weitere Flurstücke werden zusätzliche Anlagen Land- und Forstwirtschaft benötigt.

gegebenenfalls wenn Tierhaltung vorhanden ist (gezogene und erzeugte Tiere)

Anlage Tierbestand

BayGrSt 3A

gegebenenfalls:
Anlage Grundsteuerbefreiung/ -ermäßigung

BayGrSt 3A

für Anträge auf Grundsteuerbefreiungen und/ oder Ermäßigungen der Grundsteuermesszahl

(Hinweis: für die Ermäßigung von Wohnflächen ist keine gesonderte Anlage BayGrSt 4 notwendig, die Berücksichtigung erfolgt automatisch)

Bild: AdobeStock

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung? Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung wie folgt erreichbar:

Montag - Donnerstag: 8 - 18 Uhr
Freitag: 8 - 16 Uhr
Telefon: 089 / 30 70 00 77

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig.
Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter: www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.

Fälligkeit Verbesserungsbeitrag zur Entwässerungseinrichtung

Wir weisen darauf hin, dass die **3. Rate** des Verbesserungsbeitrages am **30.09.2022** zur Zahlung fällig ist. Es erfolgt keine Abbuchung des offenen Betrages. Für die bisherige termingerechte Überweisung möchten wir uns bedanken.

KFZ Reparaturen und Service für ALLE Fahrzeugmarken

- Ölwechsel
- HU & AU im Haus (jeden Mittwoch)
- Klimaanlagen-Service
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service
- Fachmann für Renault
- Reifendienst, Felgen
- Fahrzeug Diagnose
- Autoglas-Service
- Reparaturen aller Art
- Inspektion nach Herstellervorgaben

KFZ Kurth, Inh. Manuel Kurth
Am Haller 5, 84174 Eching
Tel.: 0176 / 6160 3303
eMail: auftrag@kfz-kurth.de

Mahnschreiben der Gemeinde

Aus gegebenem Anlass möchten wir unsere Bürgerinnen über die Vorgehensweise bei überfälligen Zahlungen nochmals informieren.

Eine Mahnung wird für eine Forderung erstellt, deren Zahlungsziel überschritten ist und für die kein Zahlungseingang festgestellt werden konnte. Die Mahnung hat den Zweck, den Zahlungspflichtigen vor der Einleitung von Beitreibungsmaßnahmen nochmals an seine fälligen Geldleistungen zu erinnern und Gelegenheit zu geben, die Forderung zu begleichen. Die ausgewiesenen Mahngebühren und Säumniszuschläge sind gesetzlich vorgeschrieben und richten sich nach der Höhe der angemahnten Forderung.

Wichtig ist, dass bei öffentlich-rechtlichen Forderungen nur einmal gemahnt werden muss (erstes Schreiben). Ein zweites Schreiben mit dem Hinweis auf eine mögliche Zwangsvollstreckung wird versendet, sollten die ausstehenden Beträge weiterhin nicht bezahlt werden. Im dritten und letzten Schreiben ergeht der Hinweis, dass die Zwangsvollstreckung beginnt bzw. eingeleitet wurde.
Eine Zahlungserinnerung oder weitere Mahnung, wie dies im privaten Bereich durchaus üblich ist, hat der Gesetzgeber nicht vorgesehen.
Nach dem Erhalt des zweiten Schreibens und dem Ablauf der gesetzten Zahlungsfrist von 7 Werkstagen sind wir bei Nichtzahlung zu unserem Bedauern gezwungen, die Zwangsvollstreckung einzuleiten. Auch die Vollstreckung verursacht zusätzliche Kosten, die von Ihnen zu tragen sind.

Deshalb bitten wir Sie, fristgerecht zu zahlen oder sprechen Sie uns rechtzeitig an, falls Sie in Zahlungsschwierigkeiten geraten sind. Sie ersparen sich und uns Ärger und weitere zusätzliche Kosten durch die sonst zwangsläufig einsetzenden Vollstreckungsmaßnahmen.

Selbstverständlich ist die Gemeindekasse verpflichtet, unter Einhaltung der aktuellen Datenschutzbestimmungen, alle Vorgänge vertraulich zu behandeln.

Feldgeschworene gesucht

Die Gemeinde Eching sucht engagierte Bürger, die Interesse haben, sich zum Feldgeschworenen berufen zu lassen.

Es ist das älteste Ehrenamt Bayerns: das Amt der Feldgeschworenen. Die Gemeinde Eching hat drei Feldgeschworene. Bis zu sieben darf eine Gemeinde haben.

Feldgeschworene wachen über Abmarkungen und Grenzen. Bei behördlichen Vermessungen ist ihnen das Setzen und Entfernen von Grenzsteinen vorbehalten. Sie sind zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit, sowie zur Verschwiegenheit und Bewahrung des sogenannten Siebenergeheimnisses durch Eidesform auf Lebenszeit verpflichtet. Das „Feldgeschworenenwesen in Bayern“ wurde 2016 in das Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

Wer kann Feldgeschworener werden?

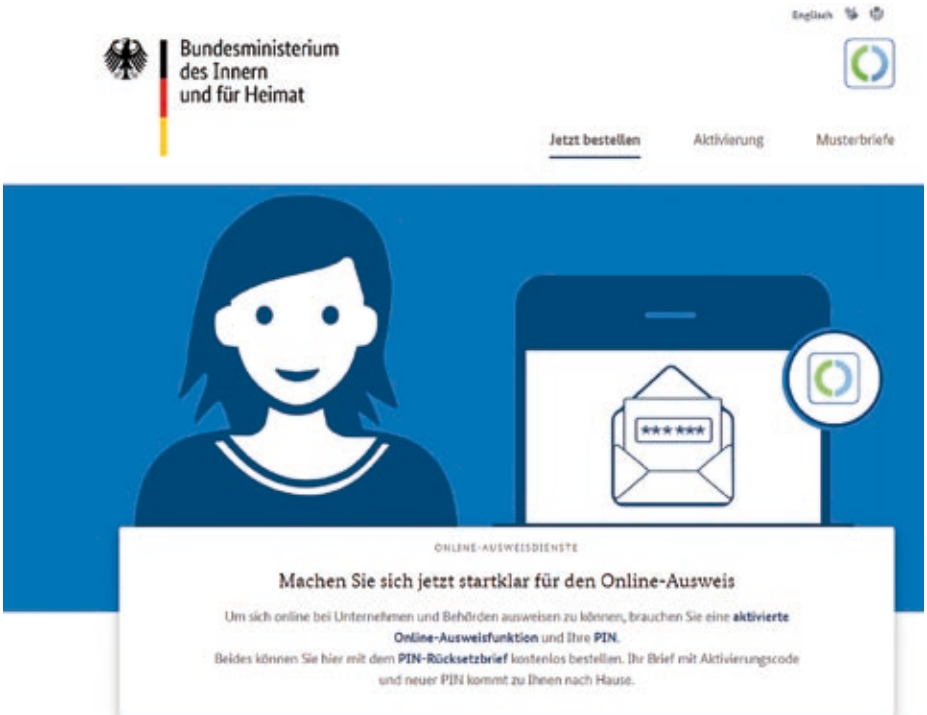
Jeder Deutsche im Sinne von Art. 116 Abs. 1 Grundgesetz, der am Tage der Wahl das 21. Lebensjahr vollendet hat, seit mindestens sechs Monaten seinen Aufenthalt in der Gemeinde nachweist und geistig und körperlich den Aufgaben des Feldgeschworenen gewachsen ist.

Aufwandsentschädigung

Die Feldgeschworenen erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung nach Maßgabe der Gebührenordnung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann wenden Sie sich bitte an Herrn Marcus Koslow:

Tel.: 08709 / 9247-23
oder auch gerne per E-Mail an:
marcus.koslow@eching-ndb.de



Einfach zu neuer PIN für den Online-Ausweis

Für viele digitale Verwaltungsleistungen und geschäftliche Angelegenheiten im Internet wird ein digitaler Identitätsnachweis benötigt. Dafür gibt es den deutschen Online-Ausweis im Chip des Personalausweises, des elektronischen Aufenthaltstitels und der eID-Karte für Bürger der Europäischen Union.

Die Freigabe der Daten aus dem Chip erfolgt mit einer sechsstelligen PIN. In der Regel wird kein Kartenleser benötigt, da die meisten Smartphones den Chip auslesen können. Doch viele Bürger wissen ihre PIN nicht mehr oder haben den Online-Ausweis noch nicht aktiviert.

Rasche Abhilfe schafft die Internetseite www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de, die von der Bundesdruckerei GmbH im Auftrag des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) betrieben wird.

Hier kann mit wenigen Schritten der PIN-Rücksetzbrief bestellt werden. Er wird aus Sicherheitsgründen, ähnlich wie Zugangsdaten für das Online-Banking, per Post persönlich zugestellt.

„Den kostenlosen Online-Service können Bürger nutzen, um einen Aktivierungscode sowie eine neue PIN bequem online zu bestellen“, sagt Thomas Löer, Leiter Geschäftsfeld German ID-Systems der Bundesdruckerei GmbH.

„Der neue Webservice vereinfacht die Aktivierung der Online-Ausweisfunktion sehr. Bereits in der siebenwöchigen Testphase wurden 25.517 PIN-Rücksetzbriefe bestellt und 15.534 Online-Ausweise aktiviert,“ informiert CIO des Bundes Dr. Markus Richter, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern und für Heimat.

Um eine neue PIN über den Online-Service zu bestellen, wird Folgendes benötigt:

- **ein gültiger Personalausweis oder eine gültige eID-Karte,**
- **ein geeignetes Smartphone oder Kartenlesegerät,**
- **eine Software für die sichere Verbindung zwischen Dokument und Smartphone oder Computer, etwa die kostenlose AusweisApp2 des Bundes**
- **eine Meldeadresse in Deutschland.**

Der Web-Service kann derzeit nicht mit dem elektronischen Aufenthaltstitel genutzt werden, da noch Vorgaben des Ausländerrechts geprüft werden.

„Am einfachsten kann der Online-Service mit dem Smartphone genutzt werden,“ empfiehlt Thomas Löer von der Bundesdruckerei GmbH. „Wie einfach das geht, zeigt unser Erklärvideo Schritt-für-Schritt.“ Das Video und weitere Hilfestellungen sind auf der Internetseite www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de verfügbar.

Informationen über den Online-Ausweis und über 160 Anwendungsbeispiele gibt es im www.personalausweisportal.de des BMI. Diese Meldung entspricht der Pressemitteilung, die am 30. März 2022 von der Bundesdruckerei GmbH veröffentlicht wurde.

Informationen zu Personalausweisen und Reisepässen

Der Sommer ist da und damit auch die Urlaubs- und Reisezeit. Bitte prüfen Sie daher rechtzeitig die Gültigkeit der Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe. Hier die wichtigsten Informationen zu den einzelnen Dokumenten:

Personalausweis:
Personalausweise können nicht verlängert werden und müssen daher immer neu, (im Bürgerbüro) beantragt werden. Für die Ausstellung ist die Bundesdruckerei in Berlin zuständig, wobei mit einer Wartezeit von ca. 2-3 Wochen gerechnet werden muss.

Kosten und Gültigkeit:
vor Vollendung des 24. Lebensjahres
(6 Jahre gültig) **22,80 €**
ab Vollendung des 24. Lebensjahres
(10 Jahre gültig) **37,00 €**
vorläufiger Personalausweis
(3 Monate gültig) **10,00 €**

Nur im Notfall und wenn sofort ein neues Dokument benötigt wird, darf ein vorläufiger Personalausweis ausgestellt werden. Dieser wird direkt im Bürgerbüro ausgestellt und kann sofort mitgenommen werden.

Reisepass:
Auch Reisepässe können nicht verlängert werden und müssen daher immer neu, (im Bürgerbüro) beantragt werden. Für die Ausstellung ist die Bundesdruckerei in Berlin zuständig, wobei aktuell mit einer Wartezeit von 5-6 Wochen gerechnet werden muss.

Kosten und Gültigkeit:
vor Vollendung des 24. Lebensjahres
(6 Jahre gültig) **37,50 €**
ab Vollendung des 24. Lebensjahres
(10 Jahre gültig) **60,00 €**
vorläufiger Reisepass
(1 Jahr gültig) **26,00 €**
Zuschlag zum Reisepass für eine Expresslieferung
(innerhalb von 72 Stunden) **32,00 €**
Zuschlag für einen Reisepass
mit 48 Seiten **22,00 €**

Sollte ein vorläufiger Reisepass benötigt werden, muss dies durch Vorlage entsprechender Unterlagen (z.B. Flugticket) nachgewiesen werden, da nur im Notfall und wenn sofort ein neues Dokument benötigt wird, ein vorläufiger Reisepass ausgestellt werden kann. Dieser wird direkt im Bürgerbüro ausgestellt und kann sofort mitgenommen werden.

Robert Hattenkofer
Fliesenleger
Tannenstraße 2
84174 Viecht
Mobil: 0171-792 254 2
E-Mail: r.hattenkofer@gmx.de
Fliesen - Naturstein - Treppen - Mosaik

Ab 12 Jahren können nur noch Personalausweise oder Reisepässe beantragt werden.

Bild: A. Busu

Kinderreisepass:

Für Kinder können Kinderreisepässe oder, wenn gewünscht, bereits Personalausweise oder Reisepässe ausgestellt werden. Kinderreisepässe haben seit 01.01.2021 nur noch eine Gültigkeit von einem Jahr.

Kinderreisepässe werden direkt im Bürgerbüro ausgestellt und können sofort mitgenommen werden, wenn beide Erziehungsberechtigten der Ausstellung zugestimmt haben (entsprechende Formulare können auf der Gemeindehomepage heruntergeladen werden). Ab einem Alter von 12 Jahren können nur noch Personalausweise oder Reisepässe beantragt werden.

Im Gegensatz zu den Personalausweisen oder Reisepässen kann ein Kinderreisepass während der Gültigkeitsdauer mit einem aktuellen Passbild versehen, aktualisiert oder evtl. auch verlängert werden. Eine Verlängerung von Kinderreisepässen nach Gültigkeitsablauf kann nicht vorgenommen werden. In diesem Fall muss immer ein neuer Kinderreisepass ausgestellt werden.

Kosten und Gültigkeit:
Kinderreisepass - Erstausstellung
(bis max. zum 12. Lebensjahr) **13,00 €**
Verlängerung Kinderreisepass (jeweils um ein Jahr, bis max. zum 12. Lebensjahr) **6,00 €**
Aktualisierung / Änderung Kinderreisepass **6,00 €**.

Wichtig für die Antragsstellung von Dokumenten:

- Persönliches Erscheinen ist zwingend erforderlich.
- Ein aktuelles, biometrisches Passbild muss vorgelegt werden (kann nicht nachgereicht werden, eine digitale Übermittlung ist nicht möglich).
- Wurden die bisherigen Ausweisdokumente nicht bei der Gemeinde Eching beantragt, ist die Vorlage von Personenstandsurkunden (Geburts- und/oder Heiratsurkunde) erforderlich.
- Bei minderjährigen Antragstellern/ Antragstellerinnen müssen alle Erziehungsberechtigten auf dem Antrag unterschreiben bzw. der Ausstellung zustimmen.
- Welches Dokument Sie für Ihre Reise benötigen, können Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) nachlesen oder bei den zuständigen Botschaften und beim Konsulat des jeweiligen Staates in Erfahrung bringen.

Gottesdienst zum 50 jährigen Jubiläum

50 Jahre Gemeinde Eching!

Es wurde kräftig gefeiert!

Die Gemeinde Eching wurde in ihrer jetzigen Form am 01.10.1970 gegründet. Wir hätten also bereits im Jahr 2020 das Jubiläum zum 50-jährigen Bestehen der Gemeinde Eching gefeiert. Es war auch schon ein Termin im Oktober 2020 für die Feierlichkeiten fest eingeplant. Leider ließ es das Pandemiegeschehen nicht zu. Nun wurde die Feierlichkeit am 25.06.2022 mit einem offiziellen Festakt und einem vergnüglichen Nachmittagsprogramm sowie einem stimmungsvollen Abend als große Veranstaltung für die Echinger Bürger begangen.

Der vom Gemeinderat bestimmte Festausschuss organisierte die Feierlichkeit in der Turnhalle in Kronwinkl und es wurde ein Programm mit vielen Höhepunkten geboten. Als Ehrengäste waren neben verschiedenen Abgeordneten Regierungspräsident Rainer Haselbeck und Landrat Peter Dreier geladen. Nach dem Einmarsch der Ehrengäste und Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine mit den Haunwanger Musikanten in die Turnhalle, die von Salutschüssen der Sempter Böllerschützen begleitet wurden, begann der Festtag mit einem ökumenischen Gottesdienst, den die evangelische Pfarrerin Christiane von Hofacker und der katholische Pfarrer Konrad Eder gestalteten und vom englischsprachigen Chor „The Willows“ umrahmt wurde.

Im Anschluss wurde die Doppelturnhalle auf „Kardinal Konrad von Preysing Halle“ benannt und kirchlich gesegnet. Dabei wird an einen ehemaligen Gemeindebürger erinnert, der auf Schloss Kronwinkl aufgewachsen ist, als Priester gewirkt und später unter anderem als Bischof von

Alle Ehrengäste und Geehrte vor der neu benannten Halle

Berlin ein energischer Gegner des NS-Regimes war und immer für Frieden und Freiheit eintrat.
Unser Bürgermeister Max Kofler betonte in seiner Ansprache, dass der Zusammenschluss der fünf Altgemeinden Berghofen, Eching, Haunwang, Kronwinkl und Viecht zum 01.Oktober 1970 freiwillig und vor allem der folgerichtige Schritt war. Mögliche Abgrenzungen sind tatsächlich nicht mehr erkennbar, vielmehr steht das Verbindende im Vordergrund. Mittlerweile ist die Gemeinde im Laufe der Jahre zusammengewachsen und die Bürger halten auch in schweren Zeiten, wie z.B. beim letzten Unwetter am 20. Juni 2022, fest zusammen.

Landrat Peter Dreier übermittelte sein Grußwort und betonte, dass ein freiwilliges Zusammengehen nicht selbstverständlich war und die Gemeinde Eching als heute sehr liebenswerte Gemeinde dabei Vorreiter war. Regierungspräsident Rainer Haselbeck ging auch auf die finanziellen Aspekte ein, bei der die Gemeinde Eching damals gestärkt aus der Gebietsreform hervorging. Dabei wurden auch die Herausforderungen, vor denen die Gemeinde stand und steht, herausgestellt, und er lobte dabei die Gemeindeverantwortlichen, aber vor allem auch die Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung, Bauhof und Kindertageseinrichtungen, die diese Herausforderungen entschlossen angehen und auch eigene Ideen einbringen. Dies ist gerade in der heutigen Zeit angesichts der Folgen aus Pandemie und herrschendem Krieg, besonders wichtig.

Es gab bislang sieben Ehrenbürger in der Gemeinde Eching, wobei derzeit alle außer dem geschätzten Josef Biller bereits verstorben sind. Ein besonderes Highlight war somit dann die Ernennung von vier Personen zu neuen Ehrenbürgern. Als neue Ehrenbürger der Gemeinde Eching ernannte Bürgermeister Max Kofler auf Beschluss des Gemeinderates Alois Eichner aus Haunwang, Adolf Feldmaier aus Viecht, Alfred Kuttenlochner aus Kronwinkl sowie Andreas Held aus Berghofen. Auch wenn sich die Organisatoren des Festes, insbesondere nach den eingegangenen Anmeldungen, durchaus eine regere Beteiligung der Bevölkerung gewünscht hätten, war dieser Punkt eine besondere Überraschung für alle Bürger, aber besonders für die vier Geehrten. Dies war einigen auf der Bühne deutlich anzusehen und es wurde dabei manche Träne verdrückt.

Abordnung des Katholischen Frauenbundes beim Fest

Chor Intermelody aus Szederkeny

Auftritt des Kindergartens

Publikum am Nachmittag

Das Catering für das anschließende Mittagessen übernahm dabei die Firma Wernthaler, die Getränkeversorgung wurde von Sepp Huber aus Berghofen organisiert. Die notwendigen Arbeitsdienste bei Bedienen und Ausschank übernahmen Helfer der örtlichen Vereine. Begleitet wurde die Veranstaltung von den Haunwanger Musikanten, die zum Ende des offiziellen Festaktes auch die Bayernhymne anstimmten.

Nachmittags gab es ein buntes und sehr ansprechendes Programm mit dem Ungarischen (deutschsprachigen) Chor „Intermeldoy“ aus Szederkeny (der auf Einladung von Aurel Ulrich zum Gründungsfest kam), dem Kindergarten St. Hedwig, den Ropeskippers mit der Gruppe J.B. Jumpers und den Judokas vom TSV Kronwinkl. Das Nachmittagsprogramm konnte bei Kaffee und Kuchen, angeboten von den Gartenbauvereinen Viecht und Berghofen, genossen werden. Die Dartgruppe der Naturfreunde hat dabei zum aktiven Dart eingeladen und es wurde so manche Wettkampfrunde eingeläutet. Die Sempter Böllerschützen organisierten ein Schießen mit einem Lasergewehr, wo man sein Können unter Beweis stellen konnte und auch mit einer Urkunde bescheinigt bekam.

Auch die von Andreas Eder aufgestellte Hüpfburg am Sportplatz wurde sehr

Chor The Willows

Ehrenbürger Josef Biller

Max Kofler bei seiner Ansprache

gut angenommen. Die Feuerwehren stellten den Nachmittag über ihre Fahrzeuge aus, welche besichtigt werden konnten. Außerdem wurde das Modell, Wasserdruck betreut, bei der das Aufdrücken einer Tür bei bestimmten Wasserständen simuliert wurde. Als weiterer Höhepunkt wurde eine Übung von den Feuerwehren Eching-Kronwinkl und Viecht zusammen mit dem BRK vorgeführt, wo und wie eine eingeklemmte Person aus einem Auto befreit wird.
Es war somit ein rundum gelungener Nachmittag mit einem optimalen Wetter für eine derartige Veranstaltung!
Der Abend wurde dann von der Partyband „Flashlight“ gestaltet. Auch hier hätten sich die Verantwortlichen über eine zahlreichere Beteiligung gefreut. Aber sowohl die Band als auch alle, die gern mitfeiern wollten, nahmen das Heft in die Hand und es gab einen flotten Tanzabend bei allerbester Stimmung.

Aufgetankt wurde zwischendurch immer wieder an der tollen Bar, die von der Katholischen Landjugend Eching aufgebaut und hinter der kräftig ausgeschenkt wurde. Für alle die dabei waren, war es ein sehr vergnüglicher und stimmungsvoller Abend, zu dem sich auch manch seltener Gast immer wieder auf die Tanzfläche verirrte und kräftig mitgesungen wurde!

Vielen Dank zu alle Mitbürger und Mitwirkenden, die sich beim Organisieren oder bei den Arbeitsdiensten oder einfach beim Mitfeiern und Mitgestaltentatkräftig mit eingebracht haben!
Neben dem Festakt wurde auch eine „Festschrift“ erstellt, die einen Abriss vor allem aus den vergangenen fünf Jahrzehnten darstellen soll, aber in der auch viel Interessantes und Wissenswertes, vor allem für und von den Mitbürgern und Vereinen, erzählt wird. Die Festschrift kann gegen eine geringe Gebühr in der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Text: Bernhard Eichner
Bilder: A. Winkelmayer, A. Busu

Feuerwehr im Übungseinsatz

Barbetrieb

Hüpfburg

Band Flashlight

Tanzvergnügen am späten Abend

Spenden für ukrainische Familien bei Gemeindejubiläum

Im Rahmen der Feiern zum 50-jährigen Gemeindejubiläum wurde während des ökumenischen Gottesdienstes von den Minis und dem Pfarrgemeinderat eine Spendensammlung für ukrainische Familien in der Gemeinde Eching durchgeführt. Dabei wurde eine stattliche Summe von etwas mehr als 700 € gesammelt. Ein herzlicher Dank an alle Spender!

Die Spende wurde vom 2. Bürgermeister Bernhard Eichner zunächst symbolisch an Renate Krause als Mitglied des örtlichen Helferkreises übergeben. Das Geld wird derzeit von der Gemeinde Eching verwaltet und verwahrt und kann bei Bedarf abgerufen werden. Wenn besondere Notlagen bekannt sind, kann man sich gerne an den Helferkreis wenden unter Telefon 08709 / 2018. Dann wird versucht, schnell und unbürokratisch auch finanziell Hilfe zu leisten.
Für die ukrainischen Mitbürger findet der Deutschkurs (für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren) weiterhin mittwochs um 17 Uhr in der Schule statt.

Text: Bernhard Eichner

Gemeindeentwicklungskonzept Eching i. Ndb.

Ortsspaziergänge am 16. und 17. September 2022

Wir möchten Sie nun recht herzlich einladen gemeinsam mit dem Planungsteam zu den Echinger Entwicklungskonzepten Spaziergänge durch die einzelnen Ortsteile zu unternehmen.

Wir diskutieren Anregungen und Ideen aus den bisherigen Beteiligungen vor Ort und wollen gemeinsam verschiedene Aspekte beleuchten. Bitte seien Sie insbesondere bei dem Spaziergang in Ihrem Ortsteil dabei, um uns als Ansässige Ihr Expertenwissen mitzuteilen. Darüber hinaus sind Sie auch herzlich zum Spaziergang durch die Ortsmitte Viecht gekommen.

Die Spaziergänge finden am 16. September in Viecht ab dem späten Nachmittag und am 17. September 2022 in den restlichen Ortsteilen tagsüber statt. Bitte halten Sie sich die Termine frei. Nähere Informationen werden Anfang September bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Überreichung der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Frau Elisabeth Linner aus Berghofen / Eching am 2. Juni 2022

Sehr geehrte Frau Linner, mit bewundernswerter Liebe und Fürsorge sowie unter Zurückstellung persönlicher Interessen und Bedürfnisse pflegen und versorgen Sie beispielgebend Ihren schwerstbehinderten Sohn Josef seit dessen Geburt im Jahr 1981.

Josef kam mit dem Gendefekt „Down Syndrom“ zur Welt; er kann bis heute nicht sprechen. Josef ist laut den Angaben Ihrer Schwägerin ein sehr lieber und gutmütiger Mensch, braucht aber bei allen Verrichtungen des täglichen Lebens eine Anleitung, Unterstützung und Hilfe. Inzwischen besucht er tagsüber die Förderstätte der Lebenshilfe Landshut.

Dort gefällt es ihm sehr gut. Das Trommeln und Musizieren mag er besonders gerne, sowie auch das Malen und Basteln. Morgens, abends und an den Wochenenden ist er zuhause und wird von Ihnen betreut und umsorgt. Liebe Frau Linner, Sie haben neben Ihrem schwerbehinderten Kind noch zwei Töchter, Andrea (geb. 1979) und Elisabeth (geb. 1982) großgezogen. Zusätzlich verrichteten Sie aber auch noch die Arbeiten auf dem landwirtschaftlichen Betrieb, da Ihr Ehemann bis zu seinem Renteneintritt noch einer Arbeit in Landshut nachging.

Als Sie dann im Jahr 2008 krankheitsbedingt ausfielen, übernahmen Ihre beiden Töchter zusammen mit dem Vater die fürsorgliche Betreuung von Josef. Sehr geehrte Frau Linner, auch wenn es für Sie selbstverständlich ist, die Leistung, die Sie seit 41 Jahren erbringen kann nicht hoch genug gewürdigt werden! Menschen mit Handicap, seien es körperliche oder geistige Beeinträchtigungen, bedürfen besonderer Aufmerksamkeit und Fürsorge.

Unter Zurückstellung Ihrer eigenen Interessen erbringen Sie in selbstloser Weise diese Fürsorge ohne Klagen und mit beispielhafter Nächstenliebe. Es ist wohl einer der größten Liebesbeweise, es einem kranken oder behinderten Menschen zu ermöglichen, in der Familie bleiben und leben zu können. Durch Ihre aufopferungsvolle Pflege, unterstützt von Ihrem Ehemann und Ihren beiden Töchtern, erfährt Ihr Sohn immer die notwendige Hilfe und Zuwendung in der gewohnten häuslichen Umgebung.

Liebe Familie Linner, hierfür verdienen Sie allerhöchste Anerkennung! Ich freue mich deshalb sehr, dass Herr Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier der Anregung Ihrer Schwägerin Magdalena Hadersdorfer nachgekommen ist und Ihnen, liebe Frau Linner, die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen hat. Ich darf nun diese Auszeichnung an Sie überreichen und gratuliere Ihnen auch im Namen des Landkreises Landshut dazu ganz herzlich.

Hand aufs Herz
Kümmern Sie sich um Ihre Herzgesundheit?

Ab dem 21. März, bis einschließlich September 2022 widmet das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege sein diesjähriges Schwerpunktthema der Herzgesundheit und der Prävention von Herzinfarkten.

Unter dem Slogan „Hand aufs Herz“ möchte das StMGP gemeinsam mit den regionalen Partnern aufklären und alltagsrelevante Anstöße geben. Herzerkrankungen sind in Bayern die häufigste Todesursache. Während die Zahl der Sterbefälle auf Grund von Herz-Kreislauferkrankungen in den letzten Jahren glücklicherweise zurück ging, stieg die Zahl der Krankenhausfälle im gleichen Zeitraum an. Die Studie „Gesundheit in Deutschland aktuell“ (RKI, GEDA, 2019/2020) zeigt abermals auf, dass Männer häufiger betroffen sind als Frauen.

Text: Landkreis Landshut

Hand
aufs
Herz

Die wichtigsten Maßnahmen gegen koronare Herzerkrankungen sind:

- Eine ausgewogene Ernährung
- Gesunde Blutfette
- Ausreichend Körperliche Bewegung
- Blutdruck im Normbereich
- Nichtrauchen
- Stressabbau und Entspannung

Seit dem 21. März finden Sie unter www.handaufsherz.bayern.de die offizielle Aktionsseite des StMGP.

Pflegestützpunkt für die Region Landshut hat den Betrieb aufgenommen

Eine Pflegebedürftigkeit bringt den Alltag aller Betroffenen gehörig durcheinander. Da kann es hilfreich sein, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Die Bandbreite der Pflegeberatung reicht von ersten Informationen zu Finanzierungsfragen oder Entlastungsangeboten, über individuelle Beratungen zur konkreten Pflegesituation bis hin zur ausführlichen Versorgungsplanung. Der Pflegestützpunkt ist eine neue Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld.

Der Pflegestützpunkt für die Region Landshut ist barrierefrei im Netzwerkgebäude am Bahnhof zu erreichen. Ab sofort können persönliche oder telefonische Beratungstermine vereinbart werden.
Ab Mitte Juni werden, im wöchentlichen Wechsel immer montags, auch die Außenstellen in Rottenburg und Vilsbiburg besetzt. Die erste Sprechstunde in Rottenburg (Rathaus) findet am 13.06.22 von 9 bis 12 Uhr statt. In Vilsbiburg (VHS) wird der Standort am 20.06.22 von 9 bis 12 Uhr zum ersten Mal besetzt sein.

Text: Landkreis Landshut

Kontakt:
Pflegestützpunkt Landshut
Bahnhofplatz 1a
84032 Landshut
Tel.: 0871 / 14 234 770
pflegestuetzpunkt@landshut.de

Kunstworkshop „Tradition & Innovation“

Die Grundschule Kronwinkl stand während eines dreiwöchigen Kunstworkshops ganz unter dem Zeichen „TRADITION/INNOVATION“.

Im Mittelpunkt stand eine Kröninger Keramik mit ihrem markanten Spritzdekor, die die Schüler gemeinsam mit dem Landshuter Konzeptkünstler Richard Hillinger auf innovative Weise umsetzten, z. B. auf einem Teppich, einem Stuhl, Handyhüllen, Rucksäcken, Taschen usw., modifiziert in der Farbwahl, aber immer orientiert an der Kröninger Hafnerware, die Hillinger zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO angemeldet hat. Die Erstellung eines Nachweises, dass das Erbe der Kröninger Keramik und sein Spritzdekor seit seinem Niedergang weiter tradiert wird bis in unsere Tage, das ist die Voraussetzung zur Aufnahme in das immaterielle Kulturerbe der UNESCO. So werden kulturelle Ausdrucksformen bezeichnet, die unmittelbar von menschlichem Wissen und Können getragen, von Generation zu Generation weitervermittelt und stetig neu geschaffen und verändert werden.

In diesem Kontext konnte auch der in der einschlägigen Fachliteratur über Kandinsky und seinem Aufenthalt in

Kallmünz, erwähnte Töpfer identifiziert und visualisiert werden. Der Töpfermeister Joseph Glötzl, der auch das Spritzdekor in seinen Keramiken einsetzte, wie auch Hans-Jürgen Buchner 30 Jahre später, stand, wie der Landshuter Theodor Keerl, in dieser uralten niederbayerischen Tradition.

Dr. Sabine Zehentmeier-Lang brauchte es nicht nur für Keerl auf einen treffenden Nenner: „Sein Formenschatz zitiert Historismus und Jugendstil, traditionelle bayerische Hafnerwaren, in Ansätzen lässt sich das Art Deco erkennen.“ Die Farbgebung des Workshops war stark davon beeinflusst: grün/rosa, eine beliebte Farbkomposition des Jugendstils, bei Glötzl gibt es dazu eine besonders schöne Vase dazu, Kandinsky hat es in seinen Gemälden gerne im unteren rechten Rand eingesetzt.
Bürgermeister Max Kofler besuchte die Schüler, die ihm nicht nur die umgesetzten Arbeiten präsentierten, sondern ihn auch kurz einführten in die traditionelle Hafnerkeramik auf dem Kröning.

Der Workshop, ein weiterer Auftakt, wurde dokumentiert und in Form eines Memory in einer Zeitkapsel, Bürgermeister Kofler und Schulleiter Lang überreicht. Florian Oßner, MdB der auch als Schirmherr fungiert, konnte aufgrund der Sitzungswoche des Bundestags nicht teilnehmen.

Arbeiten an der Telefonanlage der Gemeindeverwaltung!
Die Gemeindeverwaltung ist am Freitag, den 05.08.2022 wegen Arbeiten an der Telefonanlage telefonisch nicht erreichbar!!
Wir bitten um Ihr Verständnis.

heizung - bäder - lüftung - solar
Niedermaier gmbh
84432 HOHENPOLDING 84174 VIECHT 08705 1220

MELDE DICH 08705 / 1220

Techniker/Meister für SHK (m/w/d)
Beratung vor Ort & telefonisch, Planung & Angebotserstellung, Aufmaß & Bestellung, Auftragsabwicklung & Einsatzplanung, Bauleitung & Bauüberwachung. Genau Dein Ding? Dann bist du bei uns richtig!

SHK-Monteur (m/w/d)
Selbstständig und mit hoher Eigenverantwortung arbeitest du im Team auf unseren Baustellen: ob Badsanierungen, Heizungsanlagen oder umfangreiche Haustechnikprojekte wie z.B. Wohnanlagen - in all den Bereichen wirst Du eingesetzt. Wenn Du unterschiedliche Aufgaben sucht, bei uns findest Du sie.

Auszubildender SHK-Anlagenmechaniker (m/w/d)
Du bist für das Ausbildungsjahr 2021 oder 2022 noch auf der Suche? Bei uns findest du einen zukunftssicheren Beruf und ein Team, das dir von Anfang an zeigt, wie es geht.

WWW.NIEDERMAIER-HAUSTECHNIK.DE

„Helfer auf vier Pfoten“

Die „Helfer auf vier Pfoten“ besuchten im Mai alle 7 Gruppen der Kindertageseinrichtung in Kronwinkl. Die Kinder im Alter von 3-7 Jahren waren sehr gespannt und hörten aufmerksam zu. Hunde mögen gerne spazierengehen, spielen, schlafen und auch schwimmen.

Tierarztbesuche und laute Geräusche mögen die Vierbeiner nicht so sehr, weil es ihnen Angst macht. Viele Kinder wussten nicht, dass man erst die Besitzer fragen muss, ob man ihren Hund streicheln darf. Zum Kennenlernen soll der Hund an der Hand riechen dürfen. Dreht er seinen Kopf dann zur Seite, so möchte er nicht angefasst werden. Hunde mögen es auch nicht, wenn man ihnen in die Augen starrt oder nur am Kopf streichelt. Ruhig weitergehen sollte man, wenn der Hund hinter seinem Zaun bellt.
Er beschützt das Grundstück und seine Besitzer. Sollte ein unangeleinter Hund auf einen zugerannt kommen, so sollte man stehenbleiben, sein Essen dem Hund vorwerfen und die nach unten gestreckten Arme öffnen. Da der Riechsinn wesentlich besser ausgeprägt ist als der Sehsinn, würde das Tier ansonsten hochspringen. Der Jagdinstinkt erwacht, sobald jemand zu rennen anfängt.
Besonders gefallen hat den Kindern das Leckerli Geben, sowie das Suchen der Hundebonbons aus verschiedenen Dosen.
Zum Abschied wurde den Kindern noch folgender Ratschlag ans Herz gelegt: „ALLES WAS DU NICHT WILLST, DAS MAG AUCH DER HUND NICHT“.

Text: Kindergarten St. Hedwig

Maifest 2022 in der Igelgruppe

Am 05. Mai um 16.00 Uhr war es endlich so weit: bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die Eltern, Kinder und Geschwisterkinder im Garten des Klosters.

Juhu eiei, heid is der 1. Mai,
heid geht's los
heid geht's auf,
heid sama so guad drauf
heid stoi ma an Maibam auf
Musi spui auf

Mit diesem Lied stellten die 25 Igelkinder ihren selbst gefällten und geschmückten Maibaum mit Hilfe der Erzieherinnen auf. Anschließend nahmen die Kinder ihre Mamas an der Hand und führten sie zur „Bühne".
Dort wurden die Gäste mit einem Bändertanz, einem Lied und einem wunderschönen Geschenk für die Mamas überrascht. Die Mamas waren sichtlich gerührt und die Kinder bekamen viel Applaus. Für ein buntes Büfett sorgten die Erwachsenen und so ließ es sich bei herrlichem Wetter auf der Picknickdecke gut aushalten.

Pädagogische Qualitätsbegleitung im Kindergarten St. Hedwig

Bereits seit dem Frühling 2021 nimmt das pädagogische Team unseres Kindergartens an dem Programm „Pädagogische Qualitätsbegleitung in Bayern" teil.

Das Programm wurde vom Staatsinstitut für Frühpädagogik erarbeitet und hat das Ziel, pädagogische Kräfte in ihrer Qualitätsentwicklung durch ausgebildetes Fachpersonal zu begleiten und zu beraten.
Dabei sollen verschiedene Bereiche und konkrete Situationen im pädagogischen Alltag in den Blick genommen werden, immer in Hinblick auf eine gelungene Interaktion zwischen Kindern und Erwachsenen.

Durch theoretische Arbeitsaufträge im Gruppenteam als auch durch Hospitation und Beobachtung im Kindergartenalltag haben wir Pädagoginnen typische Alltagssituationen beleuchtet und uns aus verschiedenen Blickwinkeln damit auseinandergesetzt. Zwei von vier Zielen waren dabei z. B. eine wertschätzende Atmosphäre in der Einrichtung oder das Schaffen einer differenzierten Lernumgebung.

Das Programm wird nun zum Ende des laufenden Schuljahres mit einem letzten gemeinsamen Termin beendet und reflektiert werden. Wir Pädagoginnen können aber schon jetzt versichern, dass wir viele spannende Stunden zum Wohle der Kinder miteinander verbringen durften, mit sehr wertschätzender Rückmeldung, überraschenden „Aha-Erlebnissen" und Erfolgen in der Umsetzung.

Wir wollen uns sehr herzlich bei Frau Pieper und Frau Mendler-Härtl vom Landratsamt bedanken, die dieses Projekt für uns möglich gemacht haben. Für die Arbeit mit den Kindern werden wir in den Gruppen/Gesamtteams weiter an diesen oder anderen Themen arbeiten – denn man lernt nie aus.

Das Kindergartenteam St. Hedwig

Der Festausschuss der KSK Eching

von links nach rechts: KSK-Vorsitzenden Richard Baumgartner, Richard Binder, Josef Graf, Richard Grab, Angelika Koppauer, Andreas Winklmayer, Jakob Ruhland, Ernst Flößer, Jakob Augustin, Christian Mitlöhner, Andreas Graf.

Bild: Andreas Winklmayer

Die KSK Eching plant ihr 150-jähriges Gründungsfest 2023 in einem kleineren Rahmen

Die Festausschussmitglieder stecken mitten in den Vorbereitungen. Auf einstimmigen Beschluss der gesamten Vorstandschaft plant die Echinger Krieger- und Soldatenkameradschaft für das Pfingstwochenende 2023 ihr 150-jähriges Gründungsfest in einem kleineren Rahmen zu veranstalten.

Hierzu wird auch die Renovierung der KSK-Vereinsfahne aus dem 90-jährigen Stiftungsfest, dass zu Pfingsten 1963 stattgefunden hat, vorgenommen. In diesem Zusammenhang ist auch ein 25-jähriges Wiedersehenstreffen der Fahnenmutter Livine Gräfin von Preysing, der damaligen Festbraut Christine Fröschl sowie mit den damaligen Festmädchen und Festdamen anlässlich des 125-jährigen Gründungsfest im Jahre 1998 eingeplant. Zudem werden die damaligen Festdamen von 1955 Einweihungsfeierlichkeiten der Gedächtniskapelle) 1963 (90-jährigen Gründungsfest) und 1973 (100-jährigen Gründungsfest) dazu eingeladen.

Am Pfingstmontag ist der traditionelle Kriegerjahrestag mit Gedenkgottesdienstfeier, Segnung der restaurierten KSK-Vereinsfahne von 1963 mit anschließendem Gedenkakt an der Gedächtniskapelle bereits fest geplant.

Hierzu werden alle Echinger Ortsvereine der Patenverein, KSK Buch am Erlbach und der Bruderverein KSK Tiefenbach eingeladen. Die Schirmherrschaft übernimmt Landrat Peter Dreier. Anlässlich der 150-jährigen Gründungsfeierlichkeiten findet unter anderem eine Wohltätigkeitsveranstaltung mit einer 17 Mann Blasbesetzung „Egerländer Blasmusik“ des Gebirgsmusikkorps aus Garmisch-Partenkirchen am Dienstag, 16. Mai 2023 im Vereinslokal Forster am See statt. Bereits am Pfingstsamstag, 27. Mai findet ein Musik- und
Kabarettabend mit den Brettlspitzen bekannt aus Funk und Fernsehen mit Jürgen Kirner von der Couplet-AG in der Biller-Festhalle statt. Aus diesem Anlass wurde bereits eine Arbeitsgruppe zur aktiven Mitgestaltung zur Durchführung und Ausrichtung des 150-jährigen Gründungsfestes gebildet und stecken bereits mitten in den Vorbereitungen.

Hier haben sich bereits folgende Personen zur aktiven Mitarbeit sich bereiterklärt: Richard Grab, Jakob Augustin, Michael Penker, Jakob Ruhland, Richard Binder, Christian Mitlöhner, Richard Baumgartner, Josef Graf, Angelika Koppauer, Andreas Winklmayer, Ernst Flößer und Andreas Graf.

Text: KSK

Gedenkbuch. „Vergesst uns nicht“

KSK Eching brachte neuaufgelegten zweite Buchauflage heraus

In diesen Tagen erschien nun die zweite überarbeitete Auflage das Gedenkbuches „Vergesst uns nicht“ der Krieger- und Soldatenkameradschaft Eching. Nach Fertigstellung der ersten Auflage diesen Gedenkbuches „Vergesst uns nicht“ wurden einige Fehler gefunden oder haben sich neue Erkenntnisse ergeben oder wurden durch Angehörige neue Details zur Verfügung gestellt.

Diese wurden nun ergänzt und vervollständigt sowie in der überarbeiteten und neu-aufgelegten zweiten Auflage des Gedenkbuches „Vergesst uns nicht“, der gefallenen und vermissten Soldaten aus der Gemeinde Eching eingearbeitet. In mühevoller Kleinarbeit und aufwendigen Recherchen wurden Geburts- und Sterbedaten ermittelt. Es wurden Sterbebilder, Vermisstenmeldungen, Feldpostbriefe, Bilder, Suchanträge- u. Ergebnisse usw. gesammelt.

Einzelschicksale von Gefallenen und Vermissten gaben ebenfalls ein Zeugnis ab, über die Sinnlosigkeit dieses Krieges, wie Todesnachrichten und die erschütternden Briefe an die Angehörigen in der Heimat. Anfragen an Behörden und Archive wurden gestellt. So entstand in mühevoller Arbeit ein hochwertiges Gedenkbuch „Vergesst uns nicht: Baumgartner sagte abschließend: „Es handelt sich um ein hochwertiges Gesamtwerk, mit 190 Seiten, auf deren alle Gefallenen aus den damaligen selbstständigen fünf Ortschaften Berghofen, Eching, Haunwang, Kronwinkl und Viecht aufgelistet sind und von dem wir hoffen, dass es auch an nachfolgende Generationen weitergegeben und aufbewahrt wird.

Bild: Hans Kronseder

Die beiden Ergänzungs-Ehrentafeln in der Echinger Gedächtniskapelle wurden nun mit den 16 eingravierten Namen der gefallenen Soldaten aus dem Zweiten Weltkrieges ergänzt

Mit diesem herausgebrachten Gedenkbuch „Vergesst uns nicht“ der Echinger Krieger- und Soldatenkameradschaft „Ehrt es die Lebendigen, wenn sie all ihrer 227 Kriegstoten aus dem Gemeindebereich gedenken“. In dem sie die Erinnerung an unsere gefallenen und vermissten Väter und Söhne lebendig halten durch Fotos und durch die Neuerung ihrer Namen zusammengetragen in einem verfassten Gedenkbuch wiederfinden. „Wir erkennen im Nachhinein die Sinnlosigkeit ihres Sterbens ihres „Heldentodes“ für das Volk und Vaterlandes, durch millionenfachen Tod und unsägliches Leid über die Menschheit brachte.

„Wir lassen all diese Opfer nicht in Vergessenheit geraten, sondern wir erinnern uns an sie“, betonte Baumgartner. Das neue Gedenkbuch ist ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Eching in Viecht während der Geschäftszeiten sowie beim KSK-Vorsitzenden Richard Baumgartner, unter Telefon 08709/1830 erhältlich. Der KSK-Vorsitzende Richard Baumgartner dankte der Arbeitsgruppe unter der Leitung von Richard Grab für ihren erneuten und engagierten Einsatzes für die geleistete Arbeit für die Erstellung dieser zweiten Buchauflage.

Auch die beiden Namen Martin Graf, Viecht und Franz Xaver Beck senior, Blaimberg wurden nun nachträglich auf den beiden Gedenktafeln in der Echinger Gedächtniskapelle eingemeißelt, erklärte Baumgartner und dankte ganz besonders ebenfalls den Malermeister Ulrich Aurel für seine unentgeltlich geleistete Malerarbeiten in der Echinger Gedächtniskapelle.

Text: KSK

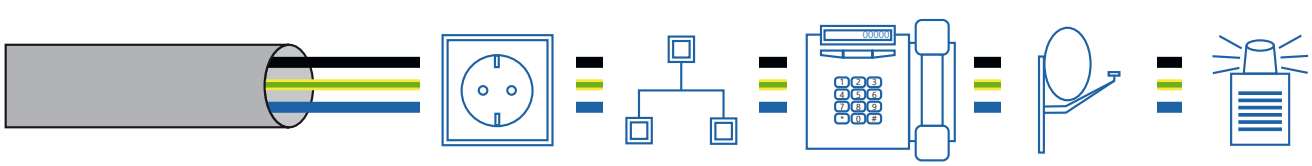
Kids Disco in der Turnhalle

Ab dem 1. Juli und darauffolgenden jeden 1. Freitag des Monats findet in der Turnhalle Kronwinkl eine Kinderdisco statt.

Eingeladen sind alle Kinder ab 3 Jahren, die Spaß am Tanzen haben und Musik mögen. Freut euch auf Urlaubsstimmung und Animation unter der Leitung von Bianca Neudecker.

Liebe Eltern, denken Sie bitte an die Verpflegung der Kinder. Nächster Termin ist der 05.08.2022 um 17:30 Uhr - 18:30 Uhr in der Turnhalle Kronwinkl.

Eibl-NET



Netzwerktechnik Elektrotechnik Telekommunikation

Tel.: 08709 927676
Pflaumenweg 8 Fax.: 08709 9269849
84174 Eching / Berghofen e-mail: info@eibl-net.de
web: www.eibl-net.de

Heizungsbau
Bäder
Pellets
Solar
Wärmepumpen

INGERL GmbH
Haustechnik

Am Kreutacker 6 · 84174 Thal

Telefon: (08709) 39 10
info@haustechnik-ingerl.de
www.haustechnik-ingerl.de

Die Gemeinde Eching sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhofhelfer (m/w/d)

(Befristet auf 6 bis 8 Monate, in Teilzeit = 34 Stunden/Woche)
Montag - Donnerstag

Die Beschäftigung und die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag
für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Ihre Unterlagen senden Sie bitte an die **Gemeinde Eching,**
Viecht, Hauptstr. 12, 84174 Eching oder per eMail an: marcus.koslow@eching-ndb.de.
Bei Rückfragen: Tel. 08709 / 9247-23 (Herr Koslow)

Der Hort Edelstein in Kronwinkl

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder
spätestens zum 01.09.2022

eine/n Erzieher/in m/w/d

mit 30-39 Wochenstunden für unsere
dreigruppige Einrichtung mit Schülern
der 1. bis 4. Klasse

Wir bieten Ihnen:

- Bezahlung nach TVöD mit Jahressonderzahlung sowie Leistungszulage
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein offenes, loyales und tolerantes Team in langjähriger Zusammenarbeit
- Eine Heilpädagogin, die in Vollzeit in unserer Einrichtung mitwirkt
- Ein neues Gebäude mit großflächiger Raum- und Gartengestaltung sowie hauseigener Großküche
- Möglichkeit zur Einbringung persönlicher Stärken und Interessen

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann senden uns bitte Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Eching, Viecht, Hauptstraße 12, 84174 Eching.
Oder auch gerne per E-Mail an **marcus.koslow@eching-ndb.de** sowie **leitung@hort-kronwinkl.de**

Gerne können Sie vorab Kontakt mit der Hortleitung, Frau Maier, aufnehmen
und ein unverbindliches Informationsgespräch vereinbaren.: **08709 / 94346-20**

Die Gemeinde sucht ab sofort:

Busbegleitung im Kindergartenbus (Vertretungsweise)

An Schultagen werden die Kindergartenkinder jeweils morgens und mittags beim Einstieg und bei der Busfahrt beaufsichtigt. Entschädigung/Vergütung erfolgt auf ehrenamtlicher Basis

Mittagsbetreuungskraft (Aushilfe) für Schulkinder

Aushilfen für leichte handwerkliche Tätigkeiten für z.B.:

- Aushilfe am Altstoffhof
- Kleinere Ausgrabungen (Bodendenkmähler)
- Botendienste

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei unserem Personalleiter Marcus Koslow unter:
Tel.: 08709 9247-23 oder senden Sie uns eine E-Mail an: **marcus.koslow@eching-ndb.de**

Fühlst Du Dich auch manchmal als:

Entwicklungscoach, Sandkastenaktivist, Gute-Laune-Macher, Insektenbestimmer, Seelentröster, Zukunftsgestalter, Geduldsengel, Verantwortungsträger und Bildungsmanager?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

in Vollzeit für die Waldgruppe

Absolventen des freiwilligen sozialen Jahrs

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Wir bieten:

- Einen abwechslungsreichen pädagogischen Alltag mit Kindern
- Ein nettes, multiprofessionelles, motiviertes Team und eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- Die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weitaerbildung, Supervision und Coaching
- Eine Bezahlung nach dem TVÖD

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Eching, Viecht, Hauptstraße 12, 84174 Eching. Oder per E-Mail an **marcus.koslow@eching-ndb.de**
Nähere Infos und die genaue Stellenanzeige finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Eching: **www.eching-ndb.de/stellenangebote**
oder telef. bei der Leitung: **Ilona Reichert 08709/915 36 00**

Der Schulverband Kronwinkl
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine zuverlässige und flexible

Reinigungskraft (m/w/d)

in Teilzeit ca. 15-18 Stunden/Woche
und auch auf Aushilfsbasis

für seine Einrichtungen

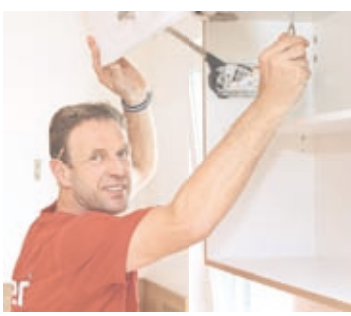
Die Beschäftigung und die Bezahlung erfolgen in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Ihre Unterlagen senden Sie bitte an den
Schulverband Kronwinkl,
Viecht, Hauptstr. 12, 84174 Eching oder
per eMail an: **marcus.koslow@eching-ndb.de.**
Bei Rückfragen: **Tel. 08709 / 9247-23**
(Herr Koslow)

www.biller.de

GOLD WERT
Stand 30.5.2022
Sehr gut
4.81/5.00

REGIONAL KAUFEN BEIM BRANCHENSIEGER



9. LANDSHUTER KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER

Untersucht: 8 EINRICHTUNGSHÄUSER
86,3% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 91,7% (Platz 1)
Beratungsqualität: 86,3% (Platz 2)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 80,9% (Platz 3)
Kundenbefragung: 06/2021
Befragte (Möbel) = 726 von N (Gesamt) = 902

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett

HERZLICHEN DANK für Ihren Zuspruch! Sie haben uns in 21 Jahren **zum 8. Mal in Folge beim Landshuter Kundenspiegel auf Platz 1 gewählt!**

Mit Ihrem Einkauf sichern Sie Arbeitsplätze und stärken die Wirtschaftskraft unserer Heimat – Ihr Geld bleibt hier und davon profitieren wir alle! Glück lässt sich einrichten.

Ihr Rainer Biller

DIE WELT
Ehrlicher Händler
95% Kundenzustimmung
biller
www.ehrlicher-haendler.de
ServiceValue GmbH 07|2021
Verantwortlich für Kundenbefragung und Auszeichnung ist die ServiceValue GmbH

biller®
...macht glücklich!

Möbelcenter biller GmbH, 84174 Weixerau, Am Moos 17. Direkt an der B11 zwischen Landshut und Moosburg **Mo–Fr von 10–19 Uhr und Sa von 9:30–19 Uhr**